

Zur besseren Planung bitten wir um unverbindliche Anmeldung bis zum **29. November** (per E-Mail: [info@zentrumbaukultur.de](mailto:info@zentrumbaukultur.de) oder per Fax: 06131-32742-29).

Die Veranstaltung wird von der AKRP mit **2 Unterrichtsstunden** als Fortbildung anerkannt.

Die Arbeit des Zentrums Baukultur baut auf die Hilfe der Kooperationspartner, Sponsoren und Freunde. Getragen wird es von der Stiftung Baukultur Rheinland-Pfalz, der Architektenkammer Rheinland-Pfalz, dem Ministerium der Finanzen Rheinland-Pfalz und der Investitions- und Strukturbank Rheinland-Pfalz (ISB). Kooperationspartner des Zentrums sind die LBS Landesbausparkasse Südwest, die VHV Allgemeine Versicherung AG und der Verband der Wohnungs- und Immobilienwirtschaft Rheinland Westfalen e.V. (VdW RW). Für ihr Sponsoring danken wir der InformationsZentrum Beton GmbH, der GVG-Grundstücksverwaltungsgesellschaft der Stadt Mainz mbH und der AS Architekten-Service GmbH sowie vielen weiteren Freunden und Unterstützern.

Für die Berichterstattung über unsere Veranstaltung werden dort Foto- und/oder Tonaufnahmen gemacht, auf denen Sie eventuell zu sehen/ hören sind. Mit Ihrer Teilnahme erklären Sie sich hiermit einverstanden. Vor Ort können Sie durch Tragen eines Stickers entscheiden, ob Sie in die Veröffentlichung dieses Bild- oder Tonmaterials einwilligen oder nicht. Ihre Einwilligung können Sie jederzeit für die Zukunft widerrufen. Weitere Datenschutzhinweise halten wir bei der Veranstaltung für Sie bereit.

### Nächster Termin

**13. Dezember 2018, 17 Uhr** | Finissage | Preisverleihung  
**6. Lebkuchen-Bau-Wettbewerb**

Titelabbildungen: Siegerentwürfe Polizeipräsidium Ludwigshafen  
(wulf architekten, Stuttgart) und Ruine Burg Schwalbach  
(Heinrich Lessing Architekten, Mainz)



# Ausstellung und Gespräch | Staatsbau | Chancen durch Qualität | **Mittwoch, 5. Dezember 2018, 18.30 Uhr**

# Das Zentrum Baukultur und das Ministerium der Finanzen Rheinland-Pfalz laden herzlich ein zu **Ausstellung und Gespräch** | Staatsbau | Chancen durch Qualität | **Mittwoch, 5. Dezember 2018, 18.30 Uhr.**

Gute Architektur kann Orte beleben und Lebensqualität verbessern. Qualität im Bauwesen, insbesondere architektonische Entwurfsqualität, erfordert den Einsatz von kompetenten Architekten und adäquaten Methoden. In steter Kommunikation mit den Nutzern werden funktionale, konstruktive und gestalterische Prioritäten abgewogen und Entwurfsentscheidungen getroffen. Exemplarisch für die Bandbreite der Aufgaben im Staatsbau Rheinland-Pfalz werden zwei aktuelle Wettbewerbsentscheidungen vorgestellt: der Neubau des Polizeipräsidiums in Ludwigshafen und die Entwicklung der Ruine Burg Schwalbach. Finanz- und Bauministerin Doris Ahnen diskutiert im Anschluss mit den Nutzern und dem Geschäftsführer des LBB über die Menschen, die sich der Entwurfsaufgabe Staatsbau stellen und über ihre Methoden.

## **Begrüßung**

**Gerold Reker**, Präsident der Architektenkammer Rheinland-Pfalz

## **Grußwort**

**Chancen durch Qualität: Arbeiten im Staatsbau**  
**Holger Basten**, Geschäftsführer des Landesbetriebs Liegenschafts- und Baubetreuung (LBB)

## **Einführung**

**Entwurfsaufgaben im Staatsbau**  
**Doris Ahnen**, Finanz- und Bauministerin Rheinland-Pfalz

## **Vorstellung**

**Architekturwettbewerbe im Staatsbau 2018: Neubau Polizeipräsidium Rheinland-Pfalz Ludwigshafen und Entwicklung Ruine Burg Schwalbach**

**Sabine Groß**, Referentin Landesbau, Ministerium der Finanzen Rheinland-Pfalz

## **Gespräch**

**Menschen und Methoden: Staatsbau für mehr Baukultur**

**Doris Ahnen**

**Holger Basten**

**Eberhard Weber**,

stv. Präsident des Polizeipräsidiums Rheinland-Pfalz

**Thomas Metz**,

Generaldirektor Kulturelles Erbe Rheinland-Pfalz

## **Moderation**

**Dr. Elena Wiezorek**, Hauptgeschäftsführerin der Architektenkammer Rheinland-Pfalz

## **Speeddating**

Es besteht die Möglichkeit, mit Vertretern des Finanzministeriums zu Karrierechancen in der Bauverwaltung ins Gespräch zu kommen.

## **Ausstellung**

5. Dezember bis 21. Dezember 2018

Im Anschluss ist Gelegenheit zu Gesprächen bei Wein und Brezeln.